Vermischtes

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie: schweizerische Fachschrift für

die gesamte Textilindustrie

Band (Jahr): 6 (1899)

Heft 1

PDF erstellt am: 23.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

6

(Me)

seide ergibt, seit zwölf Jahren zum erstenmal, einen Rückgang von 0,3 %, doch ist der Wert um zirka 41/2 Millionen Franken grösser (67,350,556 Fr.), entsprechend dem höheren Durchschnittswerth.

Der Einstandspreis der Cocons auf den italienischen Märkten ist um 14 % gestiegen.

Ueber die Schätzung der 98er Ernte äussert sich der Bericht, man dürfe in dieser Kampagne ungefähr das gleiche Quantum Seide bekommen, wie im Vorjahr. Die Verminderung der Ausfuhr aus Shanghai und Yokohama wurde durch die Vermehrung der Ausfuhr aus Canton und der Levante annähernd ausgeglichen.

Vermischtes.

Ein kantonal-zürcherisches Firmenverzeichniss. Es ist ein — leider nicht zu vermeidender — Nachtheil des amtlichen Ragionenbuchs, dass beim Erscheinen einer Neuauflage lichen Ragionenbuchs, dass beim Erscheinen einer Neuauflage desselben eine grössere Zahl von Eintragungen unrichtig sind, da während der Zusammenstellung und des Druckens viele Veränderungen eintreten. Dieser Uebelstand macht sich um so fühlbarer, als nach Art. 40 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs die Konkursfähigkeit der im Handelsregister eingetragenen Firmen und Personen nach sechs Monaten vom Tage der Publikation der Löschung im "Handelsamtsblatt" an erlischt. Die Geschäftswelt wird desshalb die Ausgabe des durch den Handelsregisterführer in Zürich, Herrn A. Meyer, gewissenhaft aufgestellten und durch vierteljährliche Bulletins stets ergänzten Verzeichnisses begrüssen. Preis: 3 Fr.

Basel. Die Seidenfahriken Von der Mühll & Gie Kom-

Basel. Die Seidenfabriken Von der Mühll & Cie., Kern Sohn & Cie. in Basel und F. U. Bally in Säckingen haben zu einer Aktiengesellschaft fusionirt, die nunmehr annähernd 2000 Webstühle mit 5000 Arbeitern in 13 Fabriken beschäftigt.

Patentertheilungen.

- Kl. 20. No. 16,651. 15. März 1898. Kettenfadeneinziehma-schine. John Clarke, court street 30, Boston (Massa-chusetts, Ver. Staaten v. N. A.) Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 20. No. 16,652. 16. mars 1898. Appareil à casse-fils pour métiers de bonneterie arrétant la machine en cas de rupture d'un fil. Louis Copatey, mécanicien, Boron (Haut-Rhin, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 20. No. 16,655. 2. April 1898. Taschentuch. Firma Röthlisberger & Cie., Leinwandfabrik, Thunstrasse, Kir-chenfeld, Bern (Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch,
- Kl. 20. No. 16,656. 5 avril. Porte-fils pour métiers à tisser. Daniel Munson Seaton, Montgomerystreet 24, S. Francisco (Etats-Unis, A. d. N.) Mandataires: Bourry-Séquin & Cie., Zürich.



Anonymes wird nicht berücksichtigt. Sachgemässe Antworten sind uns stets willkommen und werden auf Verlangen honorirt.

Frage 37.

Wer giebt Auskunft über Moiré-Artikel? Giebt es ein Werk, das die Herstellung der verschiedenen Arten von Moirés behandelt?

Frage 38:

"Wer liefert eine gute Stoffaufrollmaschine?"



${f V}$ ereinsangelegenheiten.



Zur Orientirung unserer Mitglieder bringen wir nachstehend die Adressen unseres gegenwärtigen Präsidenten

Sowie unserer Quästors in Erinnerung.
Präsident: F. Busch, Zürich I., Sihlstrasse 22.
Quästor: A. Roth, Zürich IV, Wipkingen, Nordstr. 156.
Ferner bringen wir zur Kenntniss, dass der Termin zur Einsendung von Preisaufgaben bis 15. Januar 1899 verlängert

Wir bitten die werthen Mitglieder, welche mit ihrem letztjährigen Jahresbeitrage noch im Rückstande sind, um beförderlichste Einsendung desselben an den Quästor.

Der Vorstand.

Schweizer. Kaufmännischer Verein, Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. - Telephon 1804.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei Neuangemeldete Vakanzen

für mit der Seidenfabrikation vertraute Bewerber.

(Laut Register des Schweiz. Kaufm. Vereins.)

Wer eine Stelle sucht, muss die zur Anmeldung nöthigen Drucksachen vom Schweiz. Kaufm. Verein verlangen. Bei der Einreichung der ausgefüllten Bewerbepapiere haben die Nichtmitglieder Fr. 5. sofort als Einschreibegebühr zu entrichten. Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler haben keine Einschreibegebühr zu zahlen.

- F. 959. Deutsche Schweiz. Seidenstoff-Fabrikation. Junger Anrüster:
- F. 930. Deutsche Schweiz. Seidenstoffe. Fergstuben-Gehülfe.
- F. 951. Deutsche Schweiz. Seidenstoffe. Fergstuben-
- Angestellter.
 F. 953. Deutsche Schweiz. Seidenstoffe. Ausrüster.
 F. 960. Deutsche Schweiz. Seidenstoffe. Fergger.
 F. 979. Deutsche Schweiz. Seidenstoffe. Selbständiger Patroneur.

Angebot und Nachfrage betreffend Stellen in der Seidenindustrie finden in diesem Blatt die zweckdienlichste Ausschreibung Preis der zweispaltigen Zeile 30 Cts.

Seidenbranche.

Junger Mann, mit 2-jähriger Webschulbildung, gegenwärtig als Disponent in einem Fabrikationshaus thätig, wünscht anderweitige gleiche Stellung, womöglich in einem Zürcherhaus.

Offerten unter Chiffre St. 0. 6981 a. d. R.

